



Gute Lösungen in der Strassenraumplanung

Bewegungszone und Bewegungselemente



Abb. 1 bis 9: Bewegungsangebote und Elemente entlang von Strassen und Wegen. (Hafen-City Hamburg, Arnulf-Park München; Bildquellen: Hamburg 2009: Private Spielflächen in Innenstadtquartieren; Hafen-City Hamburg 2010; Internet)



Abb. 10 und 11: Bewegungsangebote und Elemente entlang von Strassen und Wegen. (Bildquellen: Hafen-City Hamburg 2010; sk8parks.ch)

Generationsübergreifende Treffpunkte



Abb. 12: Mehrere kleine mit Fusswegen verknüpfte Zonen für Bewegung und Begegnung bieten Treffpunkte und Nutzungsvarianten: Die beige eingefärbte Fläche könnte auch als Sportweg gestaltet werden (Finnenbahn, Hindernisse). Durchdachte Farbgebung ist sinnvoller als aufwändige Möblierung. (Bildquelle: Flaneur d'Or Zürich Lerchenberg)



Abb. 13: Quartierschliessungsstrasse mit Bewegungsangeboten und Sitzgelegenheiten in Wetzikon. (Bildquelle: G. Muri)



Abb. 14: Generationsübergreifender Treffpunkt: Sitzgelegenheiten und Skateelementen. (Bildquelle: Hafen-City Hamburg 2010)

Schleich- und Abenteuerwege



Abb. 15 und 16: Anregend gestaltete Wege mit Höhenunterschieden, Hindernissen usw. (Bildquelle: Hamburg 2009: Private Spielflächen in Innenstadtquartieren)



Abb. 17 bis 22: Heckenlabyrinth, Tunnels, verschiedene Materialien, Höhenunterschiede und Klangglocken im Bodenbelag laden zum Bewegen und Entdecken ein. (Bildquellen: T. Anderfuhren 2007: Das Spielplatzbuch; Atelier 6 Dietlikon; Internet)